

Baudenkmäler

- D-6-78-192-83** Altarbildstock. Mitte 18. Jh.; Straße nach Burghausen.
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert
- D-6-78-192-28** Am Geißberg. Mariensäule, neugotisch, 2. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-27** Am Geißberg. Tabernakelbildstock, Tischsockel, Aufsatz mit Relief der Kreuzigung mit Assistenzfiguren und vier Heiligen, bez. 1754.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-29** Am Geißberg. Prozessionsaltar, Tischsockel mit von vier Säulchen getragendem Baldachin, Kreuztonne mit Rundbögen, Retabel mit Darstellung der Dornenkrönung, bez. 1759.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-45** Am Kirchberg; Vasbühler Straße 3. Kath. Kuratiekirche St. Vitus, Saalbau mit seitlich angefügtem Turm, Turm spätgotisch und um 1600, Langhaus 1770; mit Ausstattung; Tabernakelbildstock, 1729, vor der Kirche.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-78** Am Sonnenhang; Am Feldweinberg. Prozessionsaltar, Tischsockel mit von vier Säulchen getragener Kreuztonne, Retabel mit Kreuzigung, Bekrönungsfigur hl. Johannes, bez. 1701.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-55** Am Trieb. Bildstock, Monolith mit vierseitigem Aufsatz, Kreuzigungsrelief, bez. 1607.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-54** Am Trieb. Tabernakelbildstock, Würfelsockel mit von Säulchen getragendem Aufsatz, 1848.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-93** Am Trieb 15. Kreuzschlepper, bez. wohl 1738; im Garten.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-49** Am Vasbühler Weg. Bildstock, gefaster Schaft (erneuert) mit vierseitigem Aufsatz mit Kielbögen, Kreuzigung, 1670/72; Vasbühler Weg.
nachqualifiziert

- D-6-78-192-109** **Am Weiher 24.** Bildstock mit kielbogigem Aufsatz mit Steinkreuzbekrönung, Wappen des Fürstbischofs Julius Echter, flache Reliefs von Kreuzigung, Petrus, Adam und Eva, Stifter, auf Vierkantpfeiler, bez. 1608.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-2** **Am Weiher; Am Weiher 24.** Prozessionsaltar, Sockel mit von Säulchen getragendem Baldachin, Retabelrelief, figürliche Bekrönung, 1755.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-14** **Am Wengert 2.** Reliefplatte, Darstellung der hl. Margaretha auf einem Drachen stehend, bez. 1747.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-67** **An der Hauptstraße.** Prozessionsaltar, von vier Säulchen getragene Kreuztonne mit Rundbögen, Retabel mit Taufe Christi, figürliche Bekrönung Hl. Lukas, 1728; Ortsausgang nach Wülfershausen.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-65** **An der Hauptstraße 3.** Bildstock, gefaster Schaft (erneuert), vierseitiger Aufsatz mit Kielbögen, Kreuzigung, Julius-Echter-Wappen, bez. 1599.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-57** **An der Hauptstraße 5 a; An der Hauptstraße.** Kat. Kuratiekirche St. Cyrikus, Saalkirche mit eingezogenem Polygonchor, Turm um 1600, Langhaus 1738; mit Ausstattung; Freitreppe; im Friedhof: Kreuzigungsgruppe, 1812; Kreuzwegstationen, 19. Jh.; unterhalb der Kirche: Kruzifix, 1715.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-58** **An der Hauptstraße 10.** Fußgängerpforte, mit Festons, Sandstein, 18. Jh.; Bildstockkopf, mit Kreuzigungsszene, 1541; in der Hofmauer.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-59** **An der Hauptstraße 16.** Hoftor, Fußgängerpforte mit Kugelaufsätzen und Pietà, bez. 1703.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-94** **Au.** Kreuzschlepper, um 1800; in der Au.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-3** **Bildstock.** Bildstock, auf rechteckigem Pfeiler Gehäuse mit Kreuzigung und Heiligen, gotisierend, bez. 1581; im Ort.
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert
- D-6-78-192-24** **Dorfstraße.** Kreuzschlepper, gemauerter Sockel mit Inschriftenmedaillon, runder Schaft mit Freifigur, bez. 1752; an der Straße nach Wülfershausen.
nachqualifiziert

- D-6-78-192-15** **Dorfstraße 3.** Pfarrhof, Pfarrhaus, zweigeschossiger traufständiger unverputzter Natursteinbau mit Satteldachbau und Staffelgiebeln, 2. Hälfte 19. Jh.; Nebengebäude; Nepomuk-Figur, 2. Hälfte 18. Jh., über der Pforte.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-17** **Dorfstraße 6.** Bildstock, Sockel, gefaster Vierkantpfeiler mit Wappen des Fürstbischofs Julius Echter von Mespelbrunn, Aufsatz mit Kreuzigung mit Assistenzfiguren, Pietà, Stifterfamilie und Petrus, bez. 1599.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-13** **Dorfstraße 7.** Kath. Pfarrkirche Mariae Geburt und St. Valentin, Chorturmkirche, Turm 1584, Langhaus 1779 erneuert; mit Ausstattung; Pietà, spätbarock, vor der Kirche.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-19** **Dorfstraße 11.** Hoftor, Holzkonstruktion mit Sandsteinradabweisern, klassizistisch, 1823.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-20** **Dorfstraße 19.** Fußgängerpforte, profilierte Sandsteingewände, bez. 1672; Reste des Hoftores erhalten.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-91** **Dorfstraße 21.** Ehem. Gasthof, zweigeschossiger giebelständiger Fachwerkbau mit Satteldach, bez. 1668 und 1690; Fachwerkscheune, bez. 1689.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-22** **Dorfstraße 27.** Prozessionsaltar, Tischsockel mit Baldachinretabel, Reliefdarstellung der Monstranz, Putti und Voluten, bez. 1742.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-21** **Dorfstraße 30.** Wappenstein, mit Inschrift und Bez. 1586.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-30** **Eichtalstraße 1.** Bildstockkopf, rundbogiger Aufsatz mit Relief der Kreuzigung Christi mit Assistenzfiguren; in die Hofwand eingemauert.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-38** **Eichtalstraße; Am Stiegel; Talstraße.** Altarbildstock, Tischsockel mit Retabel, Reliefdarstellung der Kreuzigung Christi mit Assistenz- und Stifterfiguren, bez. 1626.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-117** **Fichtenweg.** Bildhäuschen, Sockel mit Inschrift und rundbogiger Bildnische, darin Marienfigur, Sandstein, bez. 1757
nachqualifiziert

- D-6-78-192-11** **Fichtenweg 12.** Bildstock, Tischsockel mit rundem Schaft und ionisierendem Kapitell, reich dekoriertes Aufsatz mit Hl. Familie und Pietà, bez. 1733.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-4** **Friedhofstraße 16.** Kreuzwegstationen, gusseiserne Bildaufsätze mit Reliefdarstellungen auf kannellierten Säulchen, neugotisch, Ende 19. Jh.; im Friedhof.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-111** **Friedhofstraße 18.** Bildstock mit Kielbogenaufsatz mit Steinkreuzbekrönung, Reliefs der Kreuzigung mit Assistenzfiguren, Petrus und Andreas, auf Vierkantsäule mit Wappen des Fürstbischofs Julius Echter von Mespelbrunn über Sockel, bez. 1610.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-100** **Goldgasse.** Prozessionsaltar, von vier Säulchen getragene Kreuztonne mit Rundbögen, Retabel und figürliche Bekrönung Hl. Markus, bez. 1736.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-61** **Goldgasse 5.** Prozessionsaltar, von vier Säulchen getragene Kreuztonne mit Rundbögen auf Würfelsockel, Retabel Kreuzigungsrelief, figürliche Bekrönung Hl. Matthäus, bez. 1728.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-62** **Goldgasse 9.** Kreuzschlepper, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-63** **Grombühl.** Prozessionsaltar, von vier Säulchen getragener Kreuztonne mit Rundbögen auf Würfelsockel, Retabel mit Relief der Arma Christi, figürliche Bekrönung Hl. Johannes, bez. 1729.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-23** **Hahnengasse.** Prozessionsaltar, Tischsockel mit von vier Säulchen getragener Kreuztonne, Retabel mit Kreuzigungsdarstellung, 2. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-140** **Hammelburger Weg.** Bildstock, runder Schaft auf Sockel mit Reliefaufsatz mit Dreipassgiebel, Vorderseite Stifterfamilie unter Kreuzifix, Rückseite Stifterfamilie unter auferstandenem Christus, bez. 1626.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-51** **Hasenäcker.** Wegkreuz, um 1800; am Weg zum Friedhof.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-82** **Hummelberg.** Bildstock, geiselter Christus, 18./19. Jh.
nachqualifiziert

- D-6-78-192-9** **In Brebersdorf.** Wegkreuz, Sockel mit Inschriftenmedaillon auf der Schauseite, bez. 1802.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-25** **Kaistener Weg.** Gedenkstein, doppelt gestufter Sockel, Inschriftenstein und Aufsatz mit Inschrift und Voluten, Abschluss durch Kreuzrelief und flachen Karniesbogen, bez. 1901; Schwebenrieder Weg.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-42** **Kapellenweg.** Prozessionsaltar, Tischsockel mit von vier Säulchen getragener Kreuztonne mit Bekrönungskreuz, Retabel mit Reliefdarstellung der Monstranz, bez. 1736; Straße nach Schwemmelsbach.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-1** **Kirchgasse 2.** Kath. Kuratiekirche St. Simon und Judas Thaddäus, Chorturmkirche, Turm 1602, Langhaus von 1808, Erweiterungsbau 1921; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-26** **Kirchstraße 6.** Kath. Pfarrkirche St. Bartholomäus, Saalbau mit Chorturm, 17./18. Jh., Langhaus 1933; mit Ausstattung; Bildstockkopf, in Mauer eingelassen.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-31** **Kirchstraße 8.** Prozessionsaltar, Tischsockel mit von vier Säulchen getragener Kreuztonne, Retabel mit Relief der Monstranz, bez. 1837.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-85** **Krautäcker.** Altarbildstock, Tischsockel mit Inschriftenkartusche, Retabelaufsatz mit Darstellung der Erscheinung der Vierzehn Nothelfer, bez. 1754.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-84** **Krautäcker; Nähe St.-Kilian-Straße.** Bildstock, Monolith mit vierseitigem Aufsatz mit Kielbögen, Julius-Echter-Wappen am Schaft, bez. 1610; am Ortsrand an der Straße nach Burghausen.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-66** **Kräuter.** Kreuzschlepper, Freifigur auf rundem Schaft, Sockel bez. 1755; Straße nach Greßthal.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-80** **Kreuzbergstraße.** Prozessionsaltar, Tischsockel mit von vier Säulchen getragener Kreuztonne, Bekrönungsfigur hl. Lukas, 1703.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-70** **Kreuzbergstraße 3.** Fußgängerpforte, 18. Jh.
nicht nachqualifiziert

- D-6-78-192-71** **Kreuzbergstraße 5.** Bauernhof, Wohnhaus, zweigeschossiger giebelständiger Halbwalmdachbau mit Fachwerkobergeschoss, Hoftor mit Rundbogen und überbauter Fußgängerpforte, bez. 1825.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-97** **Kr SW 9.** Bildstock, Reliefs mit Kreuzigung und Stiftern, bez. 1623; an Kreisstraße SW9, Ecke Karl-Rupert-Straße.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-50** **Kr SW 35.** Bildstock, Sockel mit rundem Schaft und zweiseitigem Aufsatz mit Bekrönungskreuz, Kreuzigung, rückwärtige Inschrift, bez. 1680; Straße nach Schwebenried.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-79** **Langendorfer Straße 4.** Prozessionsaltar, Tischsockel mit von vier Säulchen getragener Kreuztonne, Bekrönungsfigur hl. Markus, 1736.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-88** **Langer Berg.** Wegkreuz, Kruzifix auf Sockel mit Muttergottesfigur am Kreuzesfuß, Sandsteinbrüstung für Gebet, 1714; bei der Kapelle.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-87** **Langer Berg; Kr SW 34; Lehmgrube.** Kapelle zu Ehren der Vierzehn Nothelfer, Saalbau, kleiner Massivbau aus unverputzten Sandsteinquadern mit Satteldach, eingezogenem Polygonchor und Dachreiter, neugotisch, 1889; Kreuzwegstationen, um 1900.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-32** **Lindenweg 2.** Fachwerkgiebelhaus, zweigeschossiger giebelständiger Satteldachbau, 17. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-53** **Maria-von-der-Tann-Straße 6.** Kath. Filialkirche Mariae Geburt, Chorturmkirche, Turm 1598, Langhaus 1659, 1712 und 1744 verändert; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-90** **Muttergottesgrotte.** am Wintertal.
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert
- D-6-78-192-16** **Nähe Dorfstraße.** Tabernakelbildstock, Tischsockel mit Baldachinaufsatz, Relief der fünf Wunden Christi und zwei Putti, Bekrönungskreuz, 1742.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-18** **Nähe Dorfstraße.** Tabernakelbildstock, Tischsockel mit Baldachinaufsatz, Retabel mit Darstellung des letzten Abendmals, 1742.
nachqualifiziert

- D-6-78-192-47** **Nähe Erwin-Ammann-Straße.** Prozessionsaltar, Sockel mit rundbogigem Aufsatz auf vier Säulchen, Retabelrelief mit Hl. Dreifaltigkeit und Hl. Familie, figürliche Bekrönung, bez. 1741.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-44** **Nähe Obbacher Straße.** Tabernakelbildstock, Tischsockel mit reich verziertem Aufsatz, Retabel mit Blutwunder von Walldürn, bez. 1773.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-40** **Nähe Pfarrberg.** Prozessionsaltar, Tischsockel mit von vier Säulchen getragener Kreuztonne und Bekrönungskreuz, Retabel mit Kreuzigungsdarstellung, bez. 1773; beim Friedhof.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-81** **Nähe Schwemmelsbacher Straße.** Bildstock, monolithischer Typ mit vierseitigem Aufsatz und Bekrönungskreuz, Kreuzigungsdarstellung und Seitenfiguren, bez. 1618; im Ort.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-139** **Ohrenspitze.** Bildstock, Sockel mit kreuzähnlichem Aufsatz mit stilisiertem Kranz und Inschriften zu Opfern von Tieffliegern, Sandstein, 1946/47.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-41** **Pfarrberg.** Bildstock, runder Schaft mit rundbogigem Aufsatz, Relief der Kreuzigung, rückwärtige Stifterfiguren, bez. 1626; an der Straße nach Hammelburg.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-34** **Pfarrberg 2.** Gasthof Schwarzer Adler, zweigeschossiger Satteldachbau mit Fachwerkobergeschoss, in Ecklage, Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-35** **Pfarrberg 3.** Bauernhaus, zweigeschossiger traufständiger Satteldachbau mit Toreinfahrt und Fachwerkobergeschoss, bez. 1841; mit L-förmig anschließendem Nebengebäude.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-36** **Pfarrberg 6.** Pfarrhof, Pfarrhaus, zweigeschossiger traufständiger Halbwalmdachbau mit Fachwerkobergeschoss, auf Wappenrelief bez. 1596, barockisiert 1731; Scheune, Satteldachbau mit Fachwerkgiebel; Nebengebäude, kleiner Satteldachbau mit Fachwerkobergeschoss, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-64** **Raiffeisenstraße 1.** Bildstock, runder Schaft mit rechteckigem Aufsatz und Bekrönungskreuz, Kreuzigungsdarstellung mit Stifterfiguren, bez. 1622.
nachqualifiziert

- D-6-78-192-39** **Rhönstraße 6.** Kreuzigungsgruppe, Freifiguren auf schmalen Sockeln, bez. 1774.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-8** **Schweinfurter Weg.** Kruzifix, auf Sockel mit Inschriftenkartusche, um 1800.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-99** **Schweinfurter Weg.** Kreuzschlepper, blockartiger Tischsockel mit rundem Schaft auf Postament und Freifigur, bez. 1730.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-76** **Seegasse 1.** Wohnhaus, zweigeschossiger giebelständiger Fachwerkbau mit Krüppelwalmdach; Nebengebäude und Hoftor, bez. 1799 und 1822.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-77** **Seegasse 4.** Prozessionsaltar, Tischsockel mit von vier Säulchen getragener Kreuztonne, Retabel mit Kreuzigung und Stifterfiguren, Bekrönungsfigur hl. Matthäus, bez. 1696.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-86** **Seehügel.** Bildstock, Vierkantschaft mit vierseitigem Aufsatz und Bekrönungskreuz, Kreuzigungsdarstellung, bez. 1605.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-96** **Soll.** Bildstock, runder Schaft mit rundbogigem Aufsatz, Relief der Kreuzigungsgruppe, bez. 1713; an der Weggabelung Steinbruch-Sollweg.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-98** **Sportplatzstraße.** Bildstock, Monolith mit vierseitigem Aufsatz, Kreuzigungsrelief und Stifterfiguren, bez. 1619.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-141** **St 2293.** Lourdesgrotte, Tuffsteingrotte mit Marienfigur, spätes 19. Jht.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-68** **St 2433.** Wegkreuz, Sockel mit neugotischem Zierrat, Kruzifix, bez. 1872; Straße nach Wülfershausen.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-69** **St.-Kilian-Straße 2.** Kath. Filialkirche St. Kilian und St. Vitus, Chorturmkirche, 1607 über älterem Kern, gotischer Turm, 1782 verlängert; mit Ausstattung; Friedhof, Friedhofsmauer mit Kreuzwegstationen, Sandsteinnischen mit Terrakottareliefs, um 1900; Friedhofskreuz, um 1900; Ölbergkapelle, neuromanisch.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-72** **St.-Kilian-Straße 5.** Bauernhof, zweigeschossiges giebelständiges Fachwerkhaus mit Krüppelwalm, bez. 1783; Scheune und Nebengebäude; Hoftor mit Fußgängerpforte Figurengruppe Hl. Familie, bez. 1787.
nachqualifiziert

- D-6-78-192-73** **St.-Kilian-Straße 11.** Hoftor mit hl. Michael, bez. 1824.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-74** **St.-Kilian-Straße 21.** Hoftor mit Fußgängerpforte, darauf ein Kreuzschlepper, bez. 1751.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-75** **St.-Kilian-Straße 23.** Wohnhaus, zweigeschossiges giebelständiges Fachwerkhaus mit Halbwalmdach, um 1800.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-7** **St.-Peter-Straße 21.** Pfarrhof, Pfarrhaus, zweigeschossiger Walmdachbau über hohem Sockelgeschoss, mit Fachwerkobergeschoss, 1609; Scheune, Bruchsteinbau mit Satteldach; Nebengebäude mit Fachwerk; Hoftor, 1861.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-6** **St.-Peter-Straße 23.** Kath. Pfarrkirche St. Petri Kettenfeier, Saalbau mit eingezogenem Polygonalchor, Turm 1611, Langhaus 1807-08 von Anton Wüst; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-37** **Talstraße 16.** Wohnhaus, zweigeschossiger giebelständiger Satteldachbau auf schmalem Grundriss, mit Fachwerkobergeschoss, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-10** **Waldstraße 3.** Bildstock, gefaster Pfeiler, Aufsatz mit Relief der Kreuzigungsgruppe, Wappen des Fürstbischofs Friedrich von Wirsberg, bez. 1572.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-12** **Wegkreuz.** Wegkreuz, Kruzifix auf Sockel, spätes 18. Jh.
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert
- D-6-78-192-92** **Weinberg.** Friedhofskreuz, um 1900; Friedhofsmauer mit Kreuzwegstationen, Sandsteinnischen mit gefaßten Terrakottareliefs, um 1900.
nachqualifiziert
- D-6-78-192-56** **Zum Schnellert.** Friedhofskreuz, 1852; im Friedhof.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 97

Bodendenkmäler

- D-6-5826-0048** Bestattungsplatz mit Grabhügeln vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-6-5925-0020** Siedlung der Linearbandkeramik und Brandgräber der Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert
- D-6-5925-0021** Bestattungsplatz mit Grabhügeln vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-6-5925-0022** Siedlung der Linearbandkeramik und vermutlich des Mittelneolithikums sowie Siedlung der Hallstattzeit und des frühen Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-6-5925-0030** Bestattungsplatz mit verebneten Grabhügeln vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-6-5925-0040** Wüstung des hohen und späten Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-6-5925-0041** Bestattungsplatz mit verebneten Grabhügeln vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-6-5925-0046** Siedlung der Linearbandkeramik und vermutlich der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-6-5925-0047** Siedlung der Linearbandkeramik, des Mittelneolithikums und der jüngeren Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-6-5925-0050** Siedlung der Linearbandkeramik und des Endneolithikums sowie vermutlich der Bronzezeit.
nachqualifiziert
- D-6-5925-0063** Untertägige Teile der frühneuzeitlichen Kath. Pfarrkirche Mariä Geburt und St. Valentin in Burghausen, vermutlich Fundamente mittelalterlicher Vorgängerbauten sowie Körpergräber des Mittelalters und der Neuzeit.
nachqualifiziert
- D-6-5925-0088** Bestattungsplatz mit Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

- D-6-5926-0042** Bestattungsplatz mit Grabhügeln vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-6-5926-0043** Siedlung der Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert
- D-6-5926-0044** Bestattungsplatz mit Grabhügeln der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-6-5926-0045** Bestattungsplatz mit verebnetem Grabhügel der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-6-5926-0047** Bestattungsplatz mit verebnetem Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-6-5926-0048** Bestattungsplatz mit Grabhügeln vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-6-5926-0049** Ausgehender Bestattungsplatz vorgeschichtlicher Zeitstellung mit Grabhügelgruppe mit Bestattungen der Hallstattzeit und im Umfeld locker gestreuten meist einzelnen obertägig erhaltenen Grabhügeln.
nachqualifiziert
- D-6-5926-0051** Bestattungsplatz mit Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-6-5926-0089** Siedlung der Linearbandkeramik.
nachqualifiziert
- D-6-5926-0094** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-6-5926-0095** Siedlung der Linearbandkeramik.
nachqualifiziert
- D-6-5926-0108** Siedlung der Linearbandkeramik.
nachqualifiziert
- D-6-5926-0109** Siedlung der Linearbandkeramik.
nachqualifiziert
- D-6-5926-0110** Siedlung der Linearbandkeramik.
nachqualifiziert
- D-6-5926-0118** Siedlung der Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert

- D-6-5926-0125** Siedlung des Altneolithikums, der Hallstattzeit, der jüngeren Latènezeit und der frühen römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-6-5926-0153** Fundamente mittelalterlicher und frühneuzeitlicher Vorgängerbauten der Kath. Kirche St. Simon und Judas in Wasserlosen sowie vermutlich Körpergräber des Mittelalters und der Neuzeit.
nachqualifiziert
- D-6-5926-0155** Fundamente eines frühneuzeitlichen Vorgängerbaus der Kath. Pfarrkirche St. Petri Stuhlfeier in Brebersdorf sowie vermutlich Körpergräber der frühen Neuzeit.
nachqualifiziert
- D-6-5926-0157** Untertägige Teile der frühneuzeitlichen Kath. Pfarrkirche St. Bartholomäus in Greßthal, Fundamente mittelalterlicher Vorgängerbauten sowie Körpergräber des Mittelalters und der Neuzeit.
nachqualifiziert
- D-6-5926-0159** Untertägige Teile der spätmittelalterlichen bis frühneuzeitlichen Kath. Kirche St. Vitus in Kaisten sowie Körpergräber des Mittelalters und der Neuzeit.
nachqualifiziert
- D-6-5926-0161** Untertägige Teile der frühneuzeitlichen Kath. Kirche Mariä Geburt in Rütschenhausen, vermutlich Fundamente eines mittelalterlichen Vorgängerbaus sowie Körpergräber des Mittelalters und der Neuzeit.
nachqualifiziert
- D-6-5926-0163** Archäologische Befunde im Bereich der frühneuzeitlichen Kath. Kirche St. Cyriakus in Schwemmelsbach einschließlich ihres umfriedeten Kirchhofs mit Körpergräbern.
nachqualifiziert
- D-6-5926-0165** Archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit, darunter Fundamente von Vorgängerbauten und Körperbestattungen, im Bereich der Kath. Kirche St. Kilian und St. Vitus von Wülfershausen.
nachqualifiziert
- D-6-5926-0195** Bestattungsplatz mit Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-6-5926-0196** Bestattungsplatz mit Grabhügeln vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-6-5926-0197** Bestattungsplatz mit Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-6-5926-0206** Bestattungsplatz mit verebnem Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-6-5926-0209 Siedlung des Neolithikums.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 40